[Additional information: https://sachsen.museum-digital.de/object/22895 vom 2024/06/02]

Object:	Wohnhaus der Grimmaer Großmühle
Museum:	Kreismuseum Grimma Paul-Gerhardt-Straße 43 04668 Grimma +49(0)3437 911132 mail@museum-grimma.de
Collection:	Fotografie
Inventory number:	D 1432d

Description

Das Foto blickt vom Mühlgraben aus auf das Wohnhaus der Grimmaer Großmühle. Rechts ist die Weizenmühle zu sehen. Am Mühlgraben befindet sich ein Zaun. Die 1170 erstmals erwähnte Grimmaer Großmühle ist eine der ältesten sächsischen Mühlen. Sie wurde im Laufe der Zeit zu einem Komplex von Wasserrädern angetriebener Maschinen: als Getreide-, Öl-, Loh- und Brettmühle. Ebenso stand auf der Mühleninsel eine „Tuchwalke", in der eingeweichte Wollstoffe solange geklopft wurden, bis sich die Fäden verfilzten und den Stoff stabilisierten. Den steinernen Mühlsteinen folgten 1884 die Walzenstühle. Zeitweise waren neun hölzerne Wasserräder im Einsatz, die von unten angetriebenen wurden. Sie wurden 1884 durch eine moderne Turbinenanlage ersetzt. 1924 brannte es in der Mühle. Der Neubau wurde 1926 vollendet. Nach 1990 stand die Mühle leer und wurde 2002 schwer vom Hochwasser getroffen. Danach wurden die Klinkerbauten saniert. Heute beherbergen sie den Ruderverein. Das Mühlengebäude steht unter Denkmalschutz. Das Mühlengebäude steht unter Denkmalschutz. An diesem Gebäude befinden sich auch die Hochwassermarken vergangener Jahrhunderte.

Basic data

Material/Technique:	Fotopapier * fotografiert
Measurements:	6x9 cm

Events

Image taken	When	1920-1950
	Who	Fotodrogerie Peschel, Grimma
	Where	Grimma

Keywords

- Child
- Fence
- Gristmill
- Mill
- Villa